STUTTGART UNTERIRDISCH

STUTTGART IST ANDERS

Deshalb hat die Stuttgart-Marketing GmbH mit „Stuttgart Unterirdisch" auch ein Besichtigungsprogramm aufgelegt, das etwas anders ist als andere Besichtigungsprogramme. Unter dem gemeinsamen Motto „Stuttgart Unterirdisch" werden spannend geführte Touren zu ganz unterschiedlichen Zielen angeboten: sei es zum tief unter der Erde gelegenen Weinkeller der Stadt Stuttgart, sei es in den Fluchtstollen eines Verkehrstunnels, in das einzige Krematorium Stuttgarts oder in Luftschutzbunker, die oft eine lange Geschichte erzählen.

Viele dieser Ziele sind in der Regel nicht öffentlich zugänglich. Stuttgart ist voller Welten, die bei einem Spaziergang durch die Stadt kaum sichtbar, aber doch vorhanden sind. Das hat seinen Grund auch darin, dass in der hügeligen Großstadt Stuttgart ein Teil der Infrastruktur unterirdisch angelegt ist. Unterirdisch verlaufen wichtige Verkehrsadern. Im zweiten Weltkrieg und im Kalten Krieg wurden größtenteils unterirdische Schutzbunker angelegt. Und auch der gute Stuttgarter Wein reift in den Gewölben tief unter der Erde.

Begleiten Sie uns zu ganz besonderen Orten in Stuttgart und erleben Sie etwas Außergewöhnliches.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß dabei.

Ihre
Stuttgart-Marketing GmbH

Unterirdisch_250108:BAUT_Flyer_07 24.01.2008 15:56 Uhr Seite 2

STUTTGART
Marketing GmbH

Stuttgart-Marketing GmbH
Postfach 10 44 36 · 70039 Stuttgart
Telefon + 49 (0)711/22 28-0 · Fax + 49 (0)711/22 28-217
info@stuttgart-tourist.de

www.stuttgart-tourist.de

Spannende Rundgänge

Stuttgart Unterirdisch 2008

STUTTGART
Marketing GmbH

www.stuttgart-tourist.de

ÜBERSICHT

TERMINE 2008

1. März	**Luftschutzbunker Wilhelmsplatz / Luftschutzbunker Leonhardsplatz**
8. März	**Fluchtstollen Heslach Weingut der Stadt Stuttgart**
3. Mai	**Luftschutzbunker Wilhelmsplatz / Luftschutzbunker Leonhardsplatz**
7. Juni	**Krematorium auf dem Pragfriedhof**
5. Juli	**Pionierstollen Mühlhausen**
6. September	**Luftschutzbunker Wilhelmsplatz / Luftschutzbunker Leonhardsplatz**
1. November	**Krematorium auf dem Pragfriedhof**
15. November	**Fluchtstollen Heslach**
6. Dezember	**Weingut der Stadt Stuttgart Luftschutzbunker Wilhelmsplatz / Luftschutzbunker Leonhardsplatz**

Informationen und Buchung

Stuttgart-Marketing GmbH
Telefonisch unter
0711/22 28-0 oder unter
www.stuttgart-tourist.de

i-Punkt · Königstraße 1A
70173 Stuttgart

Tourist Information Flughafen Stuttgart
Terminal 3 Ankunftsebene

Termine
ganzjährig

Anmeldung
Telefonisch unter
0711/2228-0 oder unter
www.stuttgart-tourist.de

i-Punkt · Königstraße 1A
70173 Stuttgart

Tourist Information
Flughafen Stuttgart
Terminal 3 · Ankunftsebene

Bestätigung sowie Informationen zum Treffpunkt erfolgen nach Anmeldung bzw. Abholung der Tickets

LUFTSCHUTZBUNKER

Bunker am Wilhelmsplatz und Leonhardsplatz
Eintauchen in Stuttgarts bewegte Geschichte

Noch heute existieren in Stuttgart fast 50 Bauwerke für den Zivilschutz: Hochbunker, Tiefbunker oder Mehrzweckanlagen. Die meisten davon wurden vor oder während des Zweiten Weltkriegs errichtet. Für viele Tausend Menschen waren die Bunker damals gleichbedeutend mit Lebensrettung. Wegen des Wohnungsmangels nach dem Krieg lebten einige Familien noch jahrelang danach in den Schutzräumen.

Ein Teil der Stuttgarter Luftschutzbunker wird heute noch regelmäßig gewartet, ein anderer Teil wird anderweitig genutzt, beispielsweise als Lagerraum oder Übungsraum für Bands.

Zwei dieser Schutzbauten, die heute auf ganz unterschiedliche Weise genutzt werden, können Sie im Rahmen einer „Unterirdisch“-Führung besichtigen: den Bunker unter dem Wilhelmsplatz und den Bunker unter dem Leonhardsplatz.

Tauchen Sie ein in Stuttgarts bewegte und bewegende Geschichte.

Termin
Luftschutzbunker Wilhelmsplatz / Leonhardsplatz
Sa, 1. März · Sa, 3. Mai · Sa, 6. September · Sa, 6. Dezember

Anmeldung
Telefonisch unter 0711/2228-0 oder unter www.stuttgart-tourist.de

i-Punkt · Königstraße 1A 70173 Stuttgart

Tourist Information Flughafen Stuttgart Terminal 3 · Ankunftsebene

Bestätigung sowie Informationen zum Treffpunkt erfolgen nach Anmeldung bzw. Abholung der Tickets

Dauer
14 bis 15.30 Uhr

Teilnehmer
mind. 5, max. 20 Personen

Teilnahmegebühr
pro Person € 9,-
ermäßigt € 5,-

Sprache
Deutsch

FLUCHTSTOLLEN HESLACH

In die Röhre geblickt

Der Heslacher Tunnel stellt eine wichtige Verkehrsverbindung zwischen der Stuttgarter Innenstadt und der Autobahn dar.
Mit fast 50.000 Fahrzeugen pro Tag ist der mehr als zwei Kilometer lange Tunnel der meist befahrene in Stuttgart.

Zur Erhöhung der Sicherheit im Tunnel wurde jetzt das bestehende Fluchtstollensystem erweitert. Der 415 m lange Fluchtstollen in Richtung Südheimer Platz ist gerade so groß, dass er auch von Rettungsfahrzeugen befahren werden kann. In einem unscheinbaren Gebäude neben einer Wohnsiedlung liegt einer der Eingänge zum Fluchtstollen.
Bei der Besichtigung, die in Kooperation mit dem Tiefbauamt durchgeführt wird, erkunden die Teilnehmer unter fachkundiger Begleitung ein Stück des Rettungssystems zu Fuß, während draußen der unterirdische Verkehr vorbeirauscht.
In der Technik-Zentrale, die sich ebenfalls im Tunnel befindet, werden die Sicherheits- und Überwachungssysteme erklärt.

Diese Tour ist ein echtes Erlebnis!

5

Termine
Sa, 8. März
Sa, 15. November

Anmeldung
Telefonisch unter
0711/2228-0 oder unter
www.stuttgart-tourist.de

i-Punkt · Königstraße 1A
70173 Stuttgart

Tourist Information
Flughafen Stuttgart
Terminal 3 · Ankunftsebene

Bestätigung sowie Informationen zum Treffpunkt erfolgen nach Anmeldung bzw. Abholung der Tickets

Dauer
14 bis 15.30 Uhr

Teilnehmer
mind. 5, max. 20 Personen

Teilnahmegebühr
pro Person € 9,-
ermäßigt € 5,-

Sprache
Deutsch

WEINGUT DER STADT STUTTGART

Edle Tropfen im Gewölbe

Das unterirdische Gängesystem tief unter dem Cannstatter Kurpark wurde früher als Luftschutzbunker genutzt.
Heute lagern in den bis zu 50 Meter langen und über vier Meter hohen Gängen edle Weine. Seit Anfang der 90er Jahre lässt das Weingut der Stadt Stuttgart hier seine Tropfen unter optimalen Temperaturen heranreifen.

Bei der Führung in die unterirdischen Gewölbe des städtischen Weingutes kann der imposante Lagerbestand, der bis auf das Jahr 1959 zurück geht, nicht nur besichtigt, sondern auch probiert werden. Nach der Erkundungstour durch das schier unendliche Weinlager haben die Teilnehmer Gelegenheit, drei Weine des städtischen Weingutes zu verkosten.

Dazu erzählen die Weinspezialisten des Weinguts der Stadt Stuttgart allerhand Geschichte und Geschichtchen zum Weinbau in Stuttgart.

Diese Besichtigung ist ein ganz besonderes Erlebnis für Weinliebhaber.

Termine
Sa, 8. März
Sa, 6. Dezember

Anmeldung
Telefonisch unter
0711/2228-0 oder unter
www.stuttgart-tourist.de

i-Punkt · Königstraße 1A
70173 Stuttgart

Tourist Information
Flughafen Stuttgart
Terminal 3 · Ankunftsebene

Bestätigung sowie Informationen zum Treffpunkt erfolgen nach Anmeldung bzw. Abholung der Tickets

Dauer
14 bis 15.30 Uhr

Teilnehmer
mind. 5, max. 25 Personen

Teilnahmegebühr
pro Person € 13,- (inkl. Verkostung von 3 Weinen)
Kinder (ohne Wein) € 5,-

Sprache
Deutsch

DAS KREMATORIUM

auf dem Pragfriedhof

Stuttgarts einziges Krematorium befindet sich auf dem Pragfriedhof. Die in den Jahren 1905 bis 1907 im Jugendstil erbaute Feierhalle bildet den Mittelpunkt des 1874 eröffneten Friedhofs im Stuttgarter Norden.

Im Rahmen der Besichtigung des Stuttgarter Krematoriums erfahren die Teilnehmer viel Wissenswertes über die Geschichte und Entwicklung dieser Bestattungsform, die ihren Ursprung eigentlich in Indien hat. Heute zählt die Feuerbestattung (cremare ist lateinisch und heißt verbrennen) zusammen mit der Erdbestattung zu den üblichen Beisetzungsformen in unserem Kulturkreis. Bei dem anderthalbstündigen Rundgang werden die einzelnen Bereiche des Krematoriums vorgestellt und erklärt. Ein angeschlossenes, neues Museum stellt anhand von verschiedenen Objekten und Werkzeugen außerdem die Feuerbestattung im Wandel der Zeit dar.

Tipp
In diesem Jahr bietet die Stuttgart-Marketing GmbH auch Besichtigungen des Pragfriedhofs und des Hoppenlaufriedhofs an.

Weitere Informationen erhalten Sie im i-Punkt in der Königstraße 1A in Stuttgart oder unter www.stuttgart-tourist.de

Termine
Sa, 7. Juni
Sa, 1. November

Anmeldung
Telefonisch unter
0711/2228-0 oder unter
www.stuttgart-tourist.de

i-Punkt · Königstraße 1A
70173 Stuttgart

Tourist Information
Flughafen Stuttgart
Terminal 3 · Ankunftsebene

Bestätigung sowie Informationen zum Treffpunkt erfolgen nach Anmeldung bzw. Abholung der Tickets

Dauer
14 bis 15.30 Uhr

Teilnehmer
mind. 5, max. 25 Personen

Teilnahmegebühr
pro Person € 9,-
ermäßigt € 5,-

Sprache
Deutsch

PIONIERSTOLLEN MÜHLHAUSEN

In Stein gehauene Geschichte

Pionierstollen werden Schutzbauwerke genannt, die mit wenig Hilfsmitteln – oft von Hand – errichtet wurden. Stuttgart verfügt über rund 300 dieser Pionierstollen, die vor allem im zweiten Weltkrieg entstanden. Einer der interessantesten ist der Pionierstollen Mühlhausen. Der 1943 errichtete Stollen, der unterhalb des Mühlhausener Burgberges liegt, wurde erst im vergangenen Jahr wieder begehbar gemacht. Erkunden nun auch Sie die verwinkelten, aus Stein gehauenen unterirdischen Räume. Bei einer Führung, die gemeinsam mit dem Verein Schutzbauten Stuttgart e.V. angeboten wird, erfahren Sie viel Interessantes über die Geschichte dieses ganz besonderen Bauwerks.

Termin
Sa, 5. Juli

Anmeldung
Telefonisch unter
0711/2228-0 oder unter
www.stuttgart-tourist.de

i-Punkt · Königstraße 1A
70173 Stuttgart

Tourist Information
Flughafen Stuttgart
Terminal 3 · Ankunftsebene

Bestätigung sowie Informationen zum Treffpunkt erfolgen nach Anmeldung bzw. Abholung der Tickets

Dauer
1. Führung: 14 bis 15.30 Uhr
2. Führung: 16 bis 17.30 Uhr

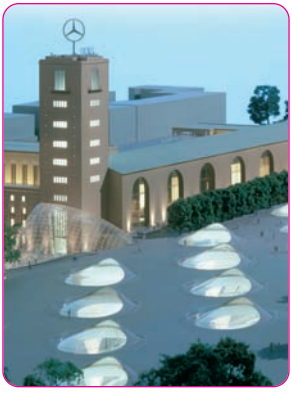
Teilnehmer
mind. 5, max. 20 Personen

Teilnahmegebühr
pro Person € 9,-
ermäßigt € 5,-

Sprache
Deutsch

STUTTGART BAUT

Spannende Baustellen-Besichtigungen



Stuttgart aus einer besonderen Perspektive kennen lernen – diese Möglichkeit haben Interessierte auch im Rahmen des Besichtigungs-Angebots von STUTTGART BAUT.

Spannende und informative Baustellen-Besichtigungen bieten exklusive Blicke hinter die Bauzäune von Stuttgarts Top-Bauprojekten, angefangen vom Klinikum Stuttgart über den PHOENIXBAU bis hin zum Hauptklärwerk Mühlhausen. Bei den Städtebau-Rundfahrten gibt es auf zwei unterschiedlichen Routen vieles zur baulichen Geschichte und Gegenwart Stuttgarts sowie zu den aktuellen Veränderungen des Stadtbildes und den Visionen der Städteplaner zu erfahren. Erstmals in diesem Jahr wird außerdem ein Besichtigungs- und Rundfahrten-Programm zum Projekt Stuttgart 21 angeboten.

Informationen und Anmeldung:
Tourist Information i-Punkt
Königstraße 1A
70173 Stuttgart

Tel. 0711 / 2228-0
www.stuttgart-tourist.de
www.stuttgart-baut.de